

TIPPS UND RICHTLINIEN SOCIAL MEDIA FÜR MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Jederzeit nachlesen?

Sie können diese Tipps und Richtlinien aus der Mitarbeiterzeitung herausnehmen und in Ihren Unterlagen aufbewahren.

Laden Sie sich im Intranet die Kurzfassung herunter und schicken Sie sich die PDF-Datei per E-Mail auf Ihr Smartphone. Dort können Sie die Datei (z. B. als eBook) speichern.

Anmerkung: Wenn in diesen Richtlinien von dem Mitarbeiter die Rede ist, so liegt dies ausschließlich im Interesse der leichteren Lesbarkeit. Es sind damit stets auch die weiblichen Mitarbeiterinnen gemeint.

Bildnachweis: Facebook, XING AG, Google Inc.

Stand: 03/2016



RoMed
Kliniken



TIPPS UND RICHTLINIEN SOCIAL MEDIA

FÜR MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

ALLGEMEINES

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Kommunikation in Online-Netzwerken spielt eine immer größere Rolle. Die RoMed Kliniken treten in Social Media mit Menschen interaktiv in Kontakt.

Viele Mitarbeiter sind im Internet auf verschiedenen Plattformen aktiv und veröffentlichen Informationen, die auch in Bezug zu den RoMed Kliniken stehen.

Richtlinien, Empfehlungen und Verhaltenstipps für Mitarbeiter in Social Media

Um Mitarbeiter als Nutzer von Online-Medien zu schützen und vor negativen Auswirkungen persönlicher wie dienstlicher Natur zu bewahren, sind diese Grundverhaltensregeln zu befolgen:

Beachten Sie unser Leitbild „Kompetenz und Zuwendung unter vier Dächern“. Wir wünschen uns respektvolle, offene, freundliche und ehrliche Kommentare, Toleranz bei Meinungsverschiedenheiten und konstruktive Beiträge.

1. SIE ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG, WENN SIE SICH ÖFFENTLICH ÄUSSERN

Für seine Meinungsäußerungen ist jeder Mitarbeiter selbst verantwortlich. Auch privat geäußerte Beiträge werden öffentlich. Der bewusste Umgang mit dieser Verantwortung ist von entscheidender Bedeutung.

Äußerungen, die die Geheimhaltungsinteressen der RoMed Kliniken verletzen oder geeignet sind, das Unternehmen und/oder seine Beschäftigten im Ansehen bzw. Ruf zu gefährden, sind zu unterlassen.

Wenn Sie unsicher sind: Stellen Sie sich die Frage, ob Sie Ihrem Arbeitskollegen, Vorgesetzten oder Patienten die Inhalte auch persönlich mitteilen würden.

2. SPRECHEN SIE FÜR SICH SELBST - BLEIBEN SIE AUTHENTISCH UND TRANSPARENT

Wenn Sie sich als Mitarbeiter der RoMed Kliniken in Social Media zu einem Thema der Kliniken äußern, machen Sie deutlich, dass Sie für die RoMed Kliniken tätig sind und es sich um Ihre private Meinung handelt. Die Formulierung „ich“ statt „wir“ sollte daher Anwendung finden.

Bekennen Sie sich bitte mit Ihrem Namen dazu. Es ist nur fair, über die Identität des Verfassers Klarheit zu haben.

3. PRIVATSPHÄRE

Eine sorglose Nutzung des Internets sowie Social Media kann dazu führen, dass unbeabsichtigt vertrauliche Informationen und persönliche Daten öffentlich einsehbar werden. Schützen Sie sich und Ihre Kinder indem Sie sich mit den Einstellungen für die Privatsphäre der gängigen Portale vertraut machen.

4. RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN UND ARBEITSRECHTLICHE VERPFLICHTUNGEN

Das Internet und Social Media sind keine rechtsfreien Räume. Gesetzliche wie arbeitsvertragliche Bestimmungen (z. B. Schweigepflicht, Datenschutz, Urheberrechte) sind zu beachten.

Die Nutzung moderner Kommunikationsmittel macht es sehr einfach, fremde Inhalte (z. B. Texte, Bilder, Videos) zu kopieren und zu publizieren. Das ist nicht erlaubt. Wenn Sie auf fremde Inhalte verweisen, nutzen Sie Links. Verstöße dagegen können arbeitsrechtliche sowie strafrechtliche Folgen haben.

5. GEHEIMNISSE SIND GEHEIM - INTERNA BLEIBEN INTERN

Behandeln Sie geheimhaltungsbedürftige Informationen wie personenbezogene Daten und Betriebsgeheimnisse streng vertraulich.

Offizielle Mitteilungen des Unternehmens erfolgen ausschließlich durch die Geschäftsleitung und die Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit.

Veröffentlichte Informationen der RoMed Kliniken dürfen auch von Mitarbeitern weiterverbreitet werden.

6. KRITIK

Wenn Mitarbeitern etwas missfällt, sind diese Themen ausschließlich intern zu besprechen und keinesfalls im Beisein von Patienten, Besuchern oder weiteren Dritten zu erörtern.

Beachten Sie bitte, dass eine öffentliche Kritik durch Mitarbeiter die RoMed Kliniken insgesamt in einem schlechten Licht erscheinen lassen können. Öffentliche Beiträge bestehen im Internet oft sehr lange und müssen daher besonnen formuliert sein; gerade der respektvolle Umgang ist von enormer Bedeutung.

7. PRESSEANFRAGEN

Journalisten recherchieren auch in Social Media. Presseanfragen sind stets an die Öffentlichkeitsarbeit weiterzuleiten.

8. OFFIZIELLE NUTZUNG VON SOCIAL MEDIA, ERRICHTUNG VON COMMUNITIES, MONITORING

Grundsätzlich werden alle offiziellen Aktivitäten der RoMed Kliniken in Social Media ausschließlich durch die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit eingerichtet, betreut, beobachtet und erfasst.

Sie können uns bei der Erfassung mithelfen, wenn Sie auf Beiträge über die RoMed Kliniken stoßen. Leiten Sie diese bitte an die Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit weiter.

E-Mail facebook.rosenheim@ro-med.de

9. ANSPRECHPARTNER FÜR RÜCKFRAGEN

Für Rückfragen rund um die Handlungsempfehlungen und Richtlinien „Social Media“ stehen die Kolleginnen und Kollegen des Betriebsrats, der Personalabteilung sowie der Öffentlichkeitsarbeit gerne zur Verfügung.

In einer ausführlichen Fassung sind die Empfehlungen und Richtlinien detailliert dargestellt, um Ihnen hilfreich im Alltag mit Social Media beiseite zu stehen. Diese sind im Intranet, Rubrik „Zentrale Dienste/ Öffentlichkeitsarbeit, Social Media-Richtlinien“ abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Daxlberger
Personaldirektor

Dieter Klee und Volker Schmidt
Vorsitzende Gesamtbetriebsrat